

Erschöpfung

Beitrag von „klöni“ vom 31. Januar 2009 19:48

Dear Mikael:

Don't fret... mit "Stimmen" meine ich nicht DIE Stimmen eines Schizophrenen (obwohl, manchmal ) sondern das Echo des Lärms, dem ich den Tag über ausgesetzt war, gepaart mit den Gefühlen, die sich in mir als Reaktion auf diesen Lärm und die Forderungen, Äußerungen, etc. herausgebildet haben und noch nicht abgearbeitet werden konnten. Also so ein Mix aus Lärmecho und Gefühlen... hm.... wisst ihr was ich meine, Leute, bitte sagt mir, dass ihr mich versteht.... 

crazy,

klöni